

In je 25.000 Stichwörtern der zwei Bände ist das Wissenswerte aus allen Gebieten zusammengetragen; aber nicht etwa so, daß die Artikel des großen Lexikons unter Abstreichung einiger Prozente nicht so wichtiger Stichwörter auf kleinere Lettern und die Illustrationen auf kleineres Format gebracht worden wären. Es handelt sich vielmehr um ein in seinen Artikeln und Bildern ganz originales Werk, das unter staunenswerter Prägnanz des Ausdrucks eine enorme Fülle des Wissens auf kleinstem Raum enthält.

Besonders hoch ist es dem Werke anzurechnen, daß in ihm der Wust des Materiellen in allen seinen Zweigen und Formen, wie er sich leider in manchem Lexikon breit macht, nun in den ihm zustehenden Raum zurückgedrängt ist und dafür wieder Mensch und Geist in ihre Rechte eingesetzt sind. Um nur zwei Punkte anzuführen: es erscheinen z. B. all die im guten oder schlechten Sinne bedeutenden Köpfe, die in der Geschichte eine Rolle spielten, im Porträt auf; so ein Beethoven, Benedikt XV., Blücher, Böcklin, Don Bosco, Brentano, Briand, Bruckner, Calderon, Chamisso, Chopin, Dante, Darwin, Domanig, Pet. Dörfler, Dostojewski, Edison, Kard. Ehrle, Faraday, Fichte, Fenelon, Galilei, Gauß, Haydn, Haefel, Harnack, Helmholtz, Sven Hedin, Herx, Hettinger, Höbendorf, Ignatius v. Loyola, Kant, Kopernikus, Körner, viele Kaiser, Päpste und Bischöfe und sehr viele andere. Dadurch bekommt das Buch eine persönliche, warme und lebendige Note und dieser Punkt allein schon macht den Kleinen Herder als Ergänzung zum Großen anschaffenswert. Das Zweite ist die reiche Auslese aus den Werken der bildenden Künste aller Zeiten und aller Richtungen, die Seite für Seite immer wieder anzutreffen sind. Man kann fast nicht mehr aufhören, im Buche zu blättern, wenn man einmal begonnen hat.

Neben dieser Betonung der immateriellen Werte finden aber auch die Gebiete der Technik, der Länderkunde, der Naturwissenschaften u. s. w. eine volle Behandlung. Eine sehr große Zahl von kleinen, ansprechenden Illustrationen ist diesen Gebieten gewidmet. Und daß schließlich auch das praktische Leben nicht zu kurz kommt, sei last not least ebenfalls vermerkt. Eine Reihe von Rahmenartikeln wie z. B. über Bergsport, Körperpflege, Kleidung, Gifte und Gegengifte, Ersthilfe, Hauswirtschaft, Hausgarten, Gehölzschnitt, Konservierung von Lebensmitteln u. s. w. berücksichtigen auch diese Seite in gewünschtem Ausmaße.

Der Verlag Herder hat mit den vorliegenden Bänden seines Kleinlexikons eine höchst aner kennenswerte Tat geleistet.

Linz.

Rudolf Fattinger.

Richtigstellung. Zur Besprechung des Buches: Jesus Christus, der Erlöser, von Otto Cohausz S. J. im IV. Heft des Jahrganges 1925 (S. 856) erhalten wir folgende Zuschrift:

„Wie der Verfasser mir mitteilt, ist sein Buch nicht gegen Wittig gerichtet oder durch Wittig angeregt. Damit entfällt von selbst die Bemerkung, die im IV. Heft 1925 an diese Voraussetzung geknüpft war. Ich kann darum die Empfehlung, die ich früher dem Buche gegeben habe, nur wiederholen.“

Linz.

Dr. Karl Eder.

Neue Auflagen.

- 1) **Der Kashtag am Herzen Jesu.** Anleitung zur monatlichen Geistes-sammlung. Von Johann Röttig. Zweite Aufl. Kl. 8° (116). Junz-brud 1923, Marianischer Verlag.

Große Innigkeit und Wärme, ohne Ueberschwang und Phrase. Alles ist eingestellt auf praktische Lebensordnung. Für ausertraute Seelen, besonders für Tertiaren und Sodalen bestens zu empfehlen. — Die Poeterei einer Opferseele (S. 102), die „ein Spielball fürs liebe Jesulein“ werden möchte, paßt in das gehaltvolle Büchlein kaum hinein.

Neustift.

Binder.